

## Weiterbildung Praxisanleitung – September 2025

### **INTERVIEW: „Jetzt bin ich wirklich ich“ – Auf Umwegen in die Pflege**



Zerina Music-Neuhaus arbeitet im KerVita Senioren-Zentrum Lühmann-Park in Henstedt-Ulzburg. Erst mit 40 entschied sie sich für eine Ausbildung zur examinierten Altenpflegerin beim IBAF-Pflege-Schulungszentrum Norderstedt – dort schloss sie im September 2025 nun auch ihre Weiterbildung zur Praxisanleiterin ab.

*Frau Music-Neuhaus, herzlichen Glückwunsch zur bestandenen Prüfung. Jetzt sind Sie Praxisanleiterin im KerVita Senioren-Zentrum Lühmann-Park. Wie kam es dazu?*

„Das war ein langer Weg mit vielen Stationen“, erzählt Zerina Music-Neuhaus mit einem Lächeln. Ursprünglich wollte sie Krankenschwester werden, doch aus Vernunftgründen entschied sie sich nach zwei Praktika für eine Ausbildung zur Zahnarzthelferin. „Ich wollte immer Menschen helfen, aber damals schien mir das der sicherere Weg.“ Beruflich blieb sie jedoch nicht lange in der Zahnmedizin. Als alleinerziehende Mutter arbeitete sie zunächst als ungelernete Pflegehelferin und später zehn Jahre lang als Reinigungskraft– um für ihre Kinder da zu sein.

*Wie sind Sie schließlich doch zur Pflege zurückgekehrt?*

„Der entscheidende Impuls kam von Frau Doreen Fischer, meiner ehemaligen Wohnbereichsleitung“, erinnert sie sich. „Sie war inzwischen Einrichtungsleitung im KerVita Senioren-Zentrum Lühmann-Park und hat mich ermutigt, mit 40 noch einmal eine Ausbildung zu beginnen.“ Trotz anfänglicher Zweifel wagte sie den Schritt – und begann 2019 ihre Ausbildung zur examinierten Altenpflegerin beim IBAF Norderstedt. Die Corona-Pandemie stellte sie vor neue Herausforderungen, doch der digitale Unterricht beim IBAF und die Unterstützung durch engagierte Dozentinnen wie Jana Rudwill ließen sie die Ausbildung meistern.

*Was bedeutet Ihnen die Arbeit in der Pflege?*

„Pflege ist für mich Berufung“, ist sie überzeugt. „Ich fühlte mich endlich angekommen.“ Nach ihrer Ausbildung begann sie als Behandlungs- und Prozessfachkraft im Lühmann-Park. Sie merkte schnell, dass die Arbeit mit Auszubildenden - das Senioren-Zentrum bildet seit Jahren mit dem IBAF Norderstedt aus - ihr Spaß macht. Als Frau Fischer ihr eine Weiterbildung zur Praxisanleitung beim IBAF vorschlägt, zögert Frau Music-Neuhaus nicht: „Mir war sofort klar: das mache ich. Ich möchte zeigen, wie schön Pflege sein kann und junge Menschen für diesen Beruf begeistern.“

*Was treibt Sie an?*

„Es wird so viel gemeckert über die Pflege. Ich will das ändern“, sagt sie mit Nachdruck. Trotz zweier Schicksalsschläge während der Weiterbildung blieb sie resilient. „Meine Familie war mein Rückhalt.“ Besonders bewegend war für sie die Abschlussprüfung, bei der ihre eigenen Azubis dabei sein konnten

und Frau Rudwill, ihre Lehrkraft aus der Ausbildung, als fiktive zu pflegende Person Teil der Prüfungssituation war. „Da schloss sich für mich ein Kreis.“

*Was würden Sie anderen mitgeben?*

„Es ist nie zu spät, einen neuen Weg einzuschlagen“, sagt Zerina Music-Neuhaus. „Ich bin froh, dass ich meinen Weg in die Pflege gegangen bin – jetzt helfe ich Menschen, wie ich es immer wollte.“

**Alle Infos zu der Weiterbildung Praxisanleitung beim IBAF: <https://www.ibaf.de/ibaf-fachbereiche/aus-fort-und-weiterbildungen-in-der-pflege/pflege-weiterbildungen-in-schleswig-holstein/qualifikation-zumzur-praxisanleiterin>**